

Vereine.

Conservativer Verein zu Plauen-Dresden und Umgegend. Der Verein hat den Zweck, die Reichsregierung und die Regierung des engeren Vaterlandes in ihren Maßregeln zum Schutze des Vaterlandes und in ihrer auf wirtschaftlichem und sozialem Gebiete eingeschlagenen Politik zu unterstützen, allen das christliche Königthum, sowie Recht und Ordnung im sozialen Leben gefährdenden Angriffen entgegenzutreten und in diesem Sinne in der Presse, in Versammlungen und bei Wahlen zu wirken. Die Jahressteuer beträgt 1 Mk. Ausnahme findet jeder Unbescholtene, der das aktive Wahlrecht zum Reichstag besitzt. Anmeldungen werden von den Vorstandsmitgliedern entgegengenommen. Vorsitzender: Anstaltsvorsteher J. Zeller, Chemnitzstraße 18; Schriftführer: Oberrechnungsinsp. Zeitler, Kaiserstr. 19, und Kassierer: Apotheker Vische, Chemnitzstr. 33.

Chorgefangverein. Gründung: 13. November 1867. Zweck: Pflege des Gesanges für gemischten Chor unter Hervorhebung kirchlicher Gesänge. Der Verein bietet Gelegenheit, stimmbegabten Damen und Herren die Elemente des Gesanges unentgeltlich zu erlernen. Vorsteher: Kfm. O. Erabathi; Dirigent: Kantor Witzmann, geprüfter K. S. Fachlehrer für Musik und Lehrer am Kgl. Konservatorium für Musik zu Dresden. Schriftführer: Kfm. B. Kleinert; Kassierer: Betriebssekr. H. Busch. Übungslokal: Höhere Schule, Räcknitzerstraße 5. — Übungszeit: Donnerstags, Abends von 8—10 Uhr.

Deutscher Reformverein für Plauen bei Dresden und Umgegend. Zweck: Durch geeignete Vorträge und Agitation deutschvaterländische und christliche Gesinnung und monarchische Treue zu wecken und zu pflegen und damit den deutschen Mittelstand zu kräftigen und Handel und Gewerbe vor schädigenden Auswüchsen zu schützen. Vorstand: Buchh. H. Lauscher, II. Vorj. Vereinslokal: Gasthof Plauen.

Evangelischer Arbeiterverein für Plauen und Umgegend mit über 175 Mitgliedern. Derselbe hat den Zweck: a) unter seinen Mitgliedern das evangelische Bewußtsein zu stärken; b) die Liebe zum Vaterlande und zum angestammten Herrscherhause zu pflegen; c) die sittliche Hebung und allgemeine Bildung seiner Mitglieder nach Kräften zu fördern; d) das friedliche Verhältnis zwischen Arbeitern und Arbeitgebern zu pflegen und zu wahren; e) die Mitglieder in schwierigen Fällen zu berathen und in außergewöhnlichen und unverschuldeten Nothfällen zu unterstützen. Vorsitzender: B. Liebe, Pfarrer; stellv. Vorj.: Taubstummenlehrer Reinh. Philipp, Grenzstr. 5, Schriftführer: Werff. Wilh. Günther, Falkenstr. 17, Kassierer: Hofinsp. Herm. Schmidt, Grenzstr. 2, stellv. Kassierer: Lagerist Gustav Eichhorn, Falkenstr. 20. Vorstandsmitglieder: Schirmstr. Joh. Hubatsch, Gartenstr. 11, Lackierer Rich. Büttner, Bienertstr. 31, und Schneidermstr. Wilhelm Rinne, Reifewitzerstraße 7.

Frauenverein mit 250 Mitgliedern. Der Zweck des Vereines ist Unterstützung armer Kranker (besonders armer Wöchnerinnen) und hilfsbedürftiger Armer, sowie Förderung des Wohles der Pflanzkinder durch Beaufsichtigung der Pflegemütter und die Theilnahme an dem Werke des Vereines von Freundinnen junger Mädchen. Vorsteherin Frau Pastor Liebe.

Gemeinnütziger Verein mit ca. 160 Mitgliedern. Zweck ist Förderung der geistigen Interessen und der humanen Bestrebungen unter der Bevölkerung Plauens. Verpflegung

der Durchreisenden, Volkstüche, öffentliche belehrende Vorträge etc. Vorsitzender: Oskar Weitzmann, Kfm., Kassierer: Hermann Zeitler, Oberrechnungsinsp., Schriftführer: Richard Müller, Eisenbahnsekretär.

Gewerbeverein für Plauen und Umgegend. Zweck: Hebung des Handels- und Gewerbestandes. Vorj.: Kfm. E. Kretschmer; Kassierer: Kfm. B. Ost. Richter; Schriftführer: Buchdruckereibesitzer Karl Pessche.

Hausbesitzer-Verein mit 170 Mitgliedern. Zweck: Die Interessen der Hausbesitzer Plauens zu wahren und für dieselben thatkräftig einzutreten, insbesondere die Beziehungen der Miethbewohner zu den Hausbesitzern zu regeln. Vorsteher: Banquier Richard Braun, Kaiserstraße 15. Geschäftsstellen: Kfm. Goldbach, Falkenstr. 1, u. Kfm. Hochgemuth am Rathhaus.

Kaufmännischer Verein. Zweck: Handelswissenschaftliche Diskussionen, Vorträge, gesellige Zusammenkünfte und Bergnügungen. Mitgliederzahl 60. Vereinslokal: Restaurant Rathskeller, Freitag Abends. Vorsitzender: Kfm. D. Kuzzer; Stellvertreter: Kfm. M. Kornacher.

Mädchenheim Dresden-Plauen. Zur Aufnahme von 100 Fabrikarbeiterinnen eingerichtet. Eröffnet am 5. Dezember 1897 Coschüzerstraße 21c. Hausmutter: Fräulein M. Bachmann.

Männer-Gesangverein. Gründung: 14. September 1875. Zweck: Pflege des Männergesanges und Förderung der Geselligkeit, sowie humaner Bestrebungen im Interesse der Wohlfahrt des heimatlichen Ortes, bezw. des Vaterlandes. Mitgliederzahl 250. Liedermesser: Ewald Schmidt; Vorsitzender: Eisenbahnsekretär Rich. Müller; stellvertretender Vorsitzender: Kfm. Carl Bezel; Kassierer: Sekretär Röder; Schriftführer: Bureau-Assist. Bauer. Vereinslokal: Westendtschlößchen. Übungszeit: Dienstag Abend.

Militärverein mit 325 Mitgliedern und 15 Ehrenmitgliedern. Zweck: Unterstützung der Mitglieder in Krankheits- und Sterbefällen. Vorsteher: Feldwebel a. D. Schurig. Stellvertreter: Schlossermstr. Bing.

Radfahrerverein mit 40 Mitgliedern. Zweck: Im Sommer durch gemeinschaftliche Ausfahrten, im Winter durch Reigenfahrten das Interesse für den gesundheitsfördernden Radfahrersport anzuregen und zu erhalten. Vorsitzender: Max Ullrich, Lehrer; Kassierer: Curt Lehmann, Kfm.; Schriftwart: Richard Stommen, Buchhalter; I. Fahrwart: Max Franke, Buchhalt.; II. Fahrwart: Carl Hergert, Privatier. Versammlungen jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat. Ausfahrten finden statt: Sonntag und Mittwoch Abends.

Sächsische Festschule, Verband Plauen-Dresden. Wohlthätigkeits-Verein, sammelt Gelder und Naturalgaben, um hilfsbedürftige Familien zu unterstützen. Mitgliederzahl Ende 1894 gegen 500. Vorsitzender: R. Müller, Eisenb.-Sekt.; Kassierer: B. Rost, Güterverwalter; Materialverwalter: C. Lehmann, Kfm.

Schwimmklub „Wettin“. Zweck: Hebung und Förderung des Schwimmwesens. Übungszeit der Männerabtheilung: Donnerstags; der Jugendabtheilung (vom 16. bis vollendeten 21. Jahre): Mittwochs von 8—9 Uhr Abends im Wettinbad. 1. Vorj.: A. Wiederanders, Poststraße 12. pt.; 2. Vorj.: Ch. Preuser; 1. Schriftwart: P. Marr; 2. Schriftwart: R. Drehsel; Kassierer: J. Kohler; Schwimmwart: F. Schwibbus. Der Klub zählt ca. 60 Mitglieder.

Sektion Plauen des Gebirgsvereins für die Sächs. Böhm. Schweiz mit 80 Mitgliedern. Zweck: Die Umgebung Plauens zu verschönern, deren wissenschaftliche und touristische Kenntniß zu erweitern und zu verbreiten.

1. Vorj.: Jngen. Thomak; 2. Vorj.: Schuldirektor Wilsdorf; 1. Schriftf.: Eisenb.-Sekt. Rich. Müller; 2. Schriftf.: Kfm. Goldbach; Kassierer: Schuldirektor Ewald Schmidt; 1. Delegirter: Fbrft. Göbel in Pottschappel; 2. Delegirter: Jngen. Schneider; Geschäftsstelle für Auskünfte: Kfm. Goldbach, Falkenstr. 1.

Turnverein mit 310 Mitgliedern. Zweck: Pflege des Turnens als Mittel zur körperlichen Kräftigung. Übungslokal: Schulturnhalle an der Räcknitzerstraße. Übungszeit: Männerabth.: Mittwochs und Sonnabends; Freiübungsabth. (ältere Herren): Montags und Donnerstags; Schülerabth.: Dienstags und Freitags je von Abends 1/2 9 Uhr an und Damenabth.: Montags und Donnerstags von Abends 1/2 8 Uhr an. 1. Vorj.: Kanzlei-Insp. Bernh. Strobel; 2. Vorj.: Kfm. Georg Schmidt; Oberturnwart: Bahnbeamter Georg Scheder; Turnwart: Holzbildhauer Max Hauswald u. Tischler Emil Zimmermann; Kassenwart: Bur.-Assist. Ernst Lippold; 1. Schriftwart: Gemeindefassen-Kontrol. Richard Hillig; 2. Schriftwart: Polizei-Regist. Feodor Vielig; 1. Geräthewart: Schlosser Julius Bähr; 2. Geräthewart: Schlosser Paul Schlag.

Turnklub „Friesen“. Zweck: Pflege des Turnens, Fechtens und der Geselligkeit. Übungsplatz u. Zeit: Schulturnhalle, Schulstraße 4, Dienstag u. Freitag Abends 8—10 Uhr. Sitzungszimmer: Restaur. „Saxonia“, Falkenstr. 1. Vorj.: Kassierer Bro. Hegewald; Turnwart: Bur.-Assist. Paul Grindel; Kassenwart: Kfm. Ernst Hausstein; Schriftwart: Kontr. Kurt Sachse und Kfm. Paul Schulalla; Beisitzer: Bur.-Assist. Frz. Seifert und Musiklehrer Max Düngefeld.

Verein für innere Mission mit 220 Mitgliedern. Zweck des Vereines: im Sinne und Dienste der ev.-luth. Kirche durch gemeinsame Veranstaltungen christlicher Liebesthätigkeit zur Abhilfe geistiger und leiblicher Nothstände, insbesondere innerhalb der Gemeinde, beizutragen. Vorj.: Pfarrer B. Liebe; Stellvertreter: Diakon H. E. Steinbach; Schatzmeister: Ernst Reiche, Prokurist; Schriftführer: Rechtsanwalt Dr. Pleißner; Beisitzer: Schuldirektor O. Wilsdorf und Baumstr. F. Fichtner. Unter seiner Obhut steht: a) Evangelischer Jünglingsverein mit dem Zwecke, Jünglinge zu angemessener Geselligkeit zu vereinen, sittlich zu bewahren und zu fördern, geistig anzuregen und fortzubilden. Vorj.: H. E. Steinbach, Diak.; stellv. Vorj.: E. Rosenhauer, Lehrer; Beisitzer: R. Merkel, Lehrer, F. Trache, Lehrer, H. Zeitler, Ober-Rechnungsinsp. Versammlungsort: Chemnitzstr. 8. pt., vom 1. April ab Kirchstraße 12, I. Zeit: Sonntags Nachmittags 5—9 Uhr. b) Evangelischer Jungfrauenverein mit dem Zwecke, der weiblichen Jugend, zumal den Jungfrauen, die keinen Familienanschluß haben, Gelegenheit zu bieten, zu gemeinschaftlichem Umgang, sittlicher Bewahrung und Förderung, sowie geistiger Anregung und Erholung unter entsprechender Leitung. Vorstand: B. Liebe, Pfarrer. Leitung: Gemeinde-Diakonissin. Versammlungsort: Räcknitzerstr. 3. pt. Zeit: Sonntags Nachm. 5—9 Uhr.

Wahlverein der Ordnungsparteien. Derselbe hat den Zweck, bei Wahlen zum Gemeinderathe und zum Kirchenvorstande geeignete Kandidaten aufzustellen und für deren Durchbringung Sorge zu tragen; ferner bei den Land- und Reichstagswahlen energisch für den Kandidaten der Ordnungsparteien einzutreten und unter Umständen die Aufstellung eines solchen zu betreiben. Die Jahressteuer beträgt 50 Pfg. Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Anmeldungen zum Beitritt werden von den